

WT 26.4.2014

Chöre spenden 500 Euro

ENGAGEMENT Mitarbeiter des Kinderhauses Funk freuen sich über Unterstützung

Runkel/Weilburg (am). 500 Euro haben der Frauenchor „Jacob's Sisters“ aus Wirbelau und der Männerchor „Eintracht“ aus Gaudernbach dem Haus Funk gespendet. Das Konzert fand in der Gaudernbacher Kirche statt.

Paula Friedrich und Susanna Winter von den „Jacob's Sisters“ sowie Andreas Müller, der Vorsitzende des MGV „Eintracht“ Gaudernbach, haben die gemeinnützige, private Einrichtung in Runkel besucht und den Scheck an Ludwig Funk, den Gründer des Kinderhauses überreicht.

Über die Spende haben sich auch Bernhard Große, der bereits seit 34 Jahren als Erzieher im Kinderhaus arbeitet und Verena Seibel, die seit immerhin 13 Jahren als Diplom Sozialpädagogin mit an Bord ist, gefreut. Diese Beständigkeit in der Betreuung der Kinder sei ein wichtiger Teil des Erfolges des Kinderhauses, sagte Funk. Die Ein-



Freuen sich über die Spende (v.li.): Paula Friedrich und Susanna Winter von den „Jacob's Sisters“, Erzieher Bernhard Große, zwei Hausbewohner, Ludwig Funk und Andreas Müller. (Foto: privat)

richtung wird mittlerweile von Funks Tochter Elke geleitet. Sechs weitere Betreuer und zwei Reinigungskräfte arbeiten dort.

Außerdem gibt es Tiere, mit denen die Kinder in Kontakt kommen. „Wir wollen, dass unsere Schützlinge ein

sozial integratives Leben führen“, erzählt Funk. „Sie sollen mit 18 Jahren selbstständig sein, eine Ausbildung machen und auf eigenen Füßen stehen können“, erklärte Funk. Es gelinge in den meisten Fällen, dass die jungen Menschen ihre Aus-

bildung mit einem Abschluss beenden.

Das Haus Funk befindet sich mitten in einem Runkeler Wohngebiet. Die Akzeptanz bei den Nachbarn sei sehr gut, berichtete Funk und Verena Seibel ergänzte, dass sich die Kinder auf dem Spielplatz neben dem Haus und auch auf dem nahegelegenen Sportplatz austoben können. Wichtig sei auch der Kontakt zu den Schulen und die Integration in die Runkeler Vereinen. So engagierten sich die Kinder und Jugendlichen im Sport- und einem Tanzverein und in der Feuerwehr.

■ Ferienfahrt für drei Kinder

Mit den 500 Euro ist für drei Kinder die Teilnahme an einer Ferienfahrt des Landkreises Limburg-Weilburg in den Osterferien ermöglicht worden, außerdem benötige der Fahrradschuppen eine Aufrüstung.